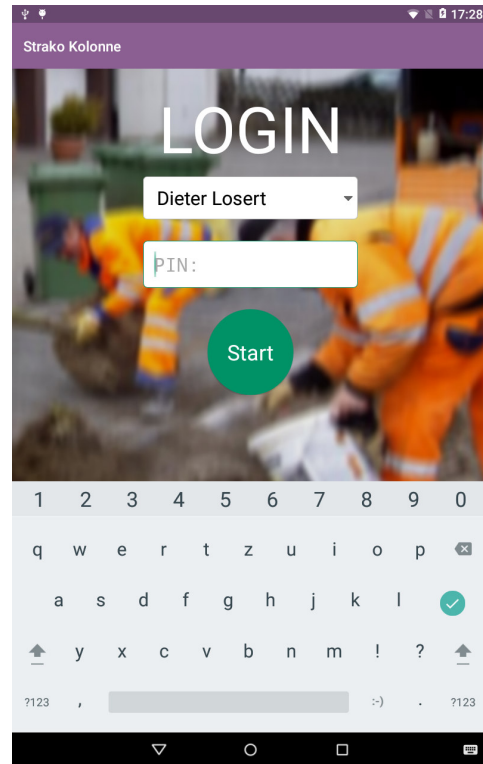
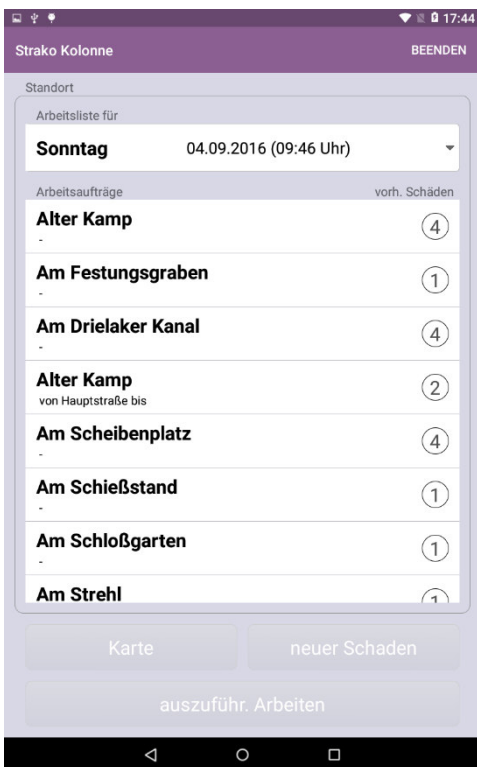


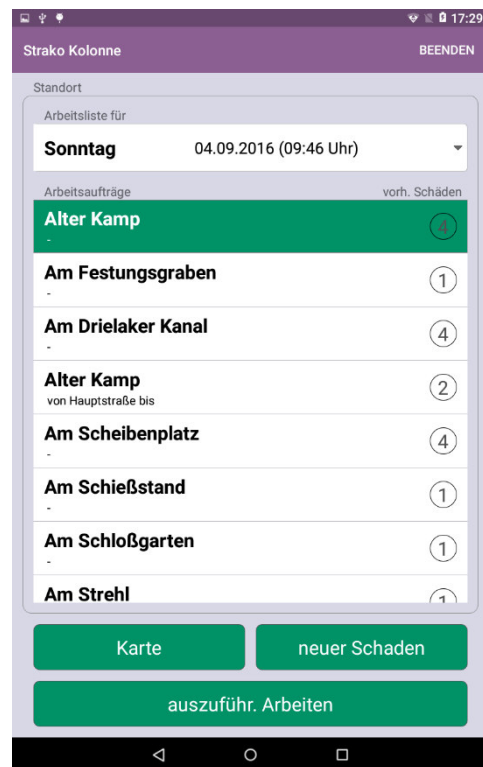
Startsymbol Strako-Kolonne
Start der Software durch Anklicken



Anmeldebildschirm mit möglicher
PIN-Eingabe



Auswahl Baustellenliste für den
Betreffenden Tag. Anzeige der
Anzahl zu erledigender Arbeiten
je Straße.



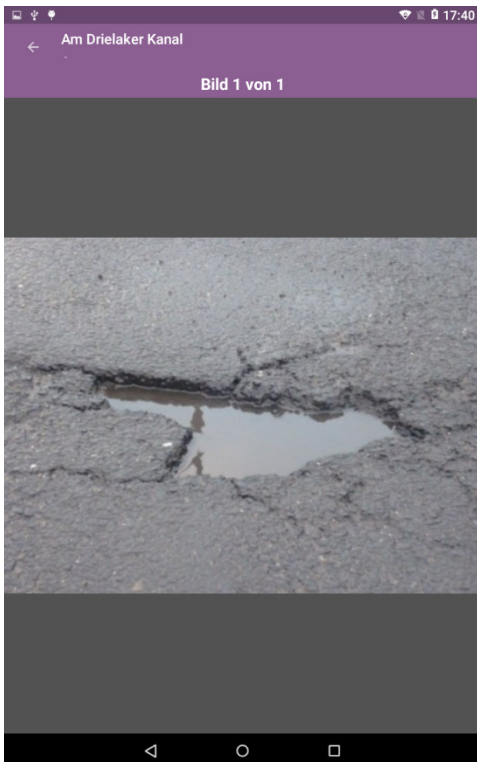
Die ausgewählte Straße wird farbiger
markiert. Karte kann optional dazu
geschaltet werden, auf der die Schadens-
Symbole angeklickt und damit der
Datensatz geöffnet wird.



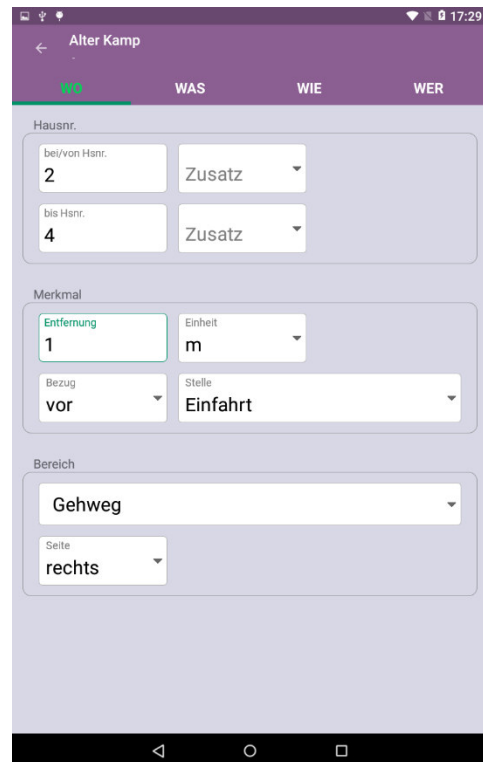
Der Standort wird mit rotem Symbol angezeigt, die Schäden mit unterschiedlichen, je nach Schadensart.



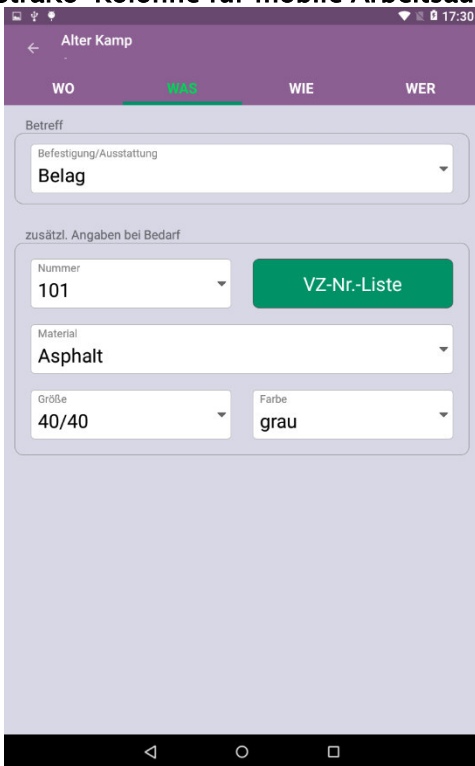
Der ausgewählte Schaden wird mit allen aufgenommenen Daten angezeigt und kann als erledigt gekennzeichnet werden.



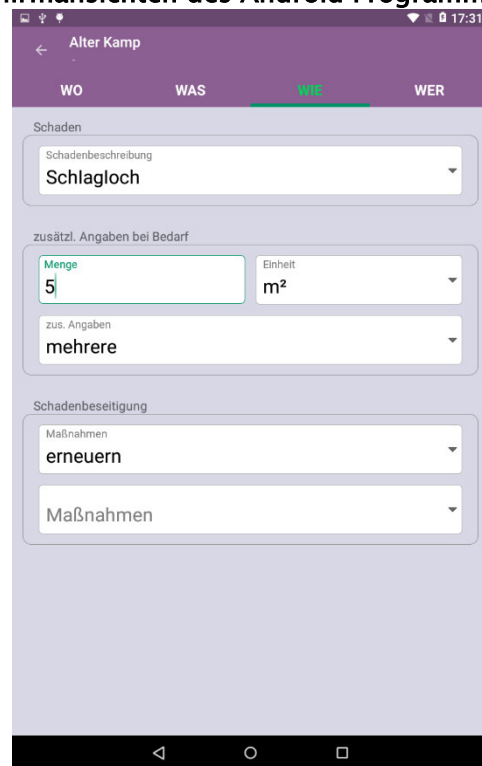
Vorhandene Fotos werden mit den Schadensdatensätzen auf das mobile Gerät zurück gespielt und können da angezeigt werden.



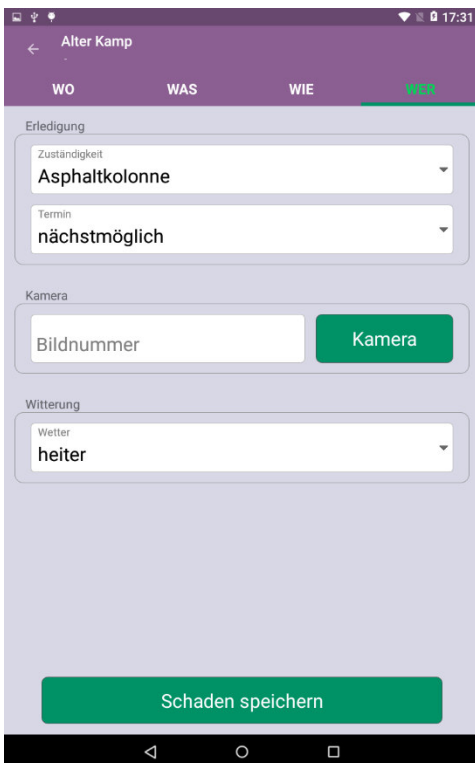
Das Modul Kolonne hat auch eine komplette Straßenliste, bei deren Auswahl für jede Straße Mängel auch neu zu erfassen sind.



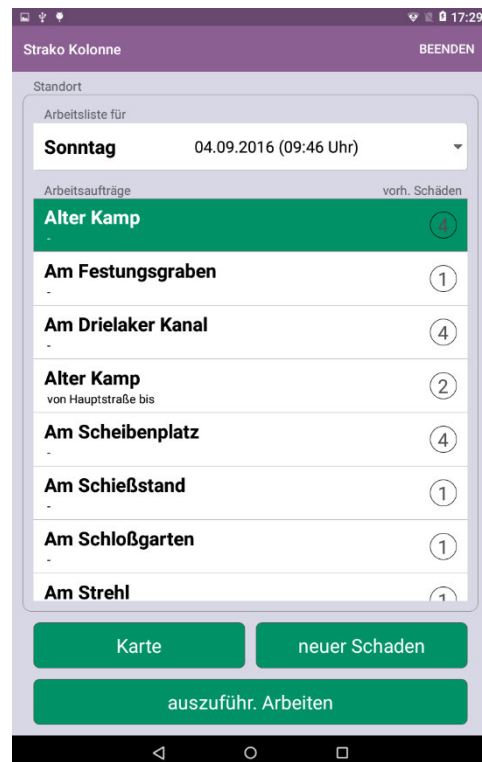
Der Ablauf der Erfassung neuer Mängel entspricht exakt derjenigen, wie bei der Straßenkontrolle.



Die Schäden werden auch hier nach „WO“ ist „WAS“, „Wie“ beschädigt aufgenommen.



Und zuletzt kann auf der Seite „WER“ die Zuständigkeit eingegeben werden. Auf die Angabe der Terminierung wurde bewusst verzichtet.



Schäden, die gerade neu erfasst wurden können nach der gleichen Art, wie beschrieben, als erledigt gekennzeichnet werden.

Weitere Funktionen, die nicht dargestellt sind:

- Wischfunktion zum Seitenwechsel verfügbar.
- Öffnen der Auswahllisten in Eingabefeldern mit einem Klick, optionales Öffnen der Tastatur zur Freitexteingabe durch längeres Halten in dem Eingabefeld.
- Anzeige der ausgewählten Straße und des Abschnitts auf jeder Eingabeseite mit Anzahl der vorhandenen Schäden.
- Anzeige von betroffenen Verkehrszeichen, die beim Anklicken auch groß mit der entsprechenden VZ-Nummer dargestellt werden.
- Anzeige vor Fotos, die dem Datensatz (Mangel) zugeordnet waren.
- Neueingabe von Schäden nach dem gleichen Ablauf, wie bei StraKo-Strasse, mit:
- Plausibilitätsprüfung, z.B. „ist bei Ortsangabe auch ein Schaden eingegeben worden?“
- Automatische Speicherung des Datums und der Uhrzeit der Erfassung.
- Automatische Speicherung der Standort-Koordinaten bei eingeschaltetem GPS.
- Auch mehrere Fotos aus der internen Kamera werden mit dem Datensatz verbunden.
- Warnhinweis, wenn nach dem Speichern des/der Fotos der Datensatz noch nicht gespeichert wurde.
- Datenübertragung mit eigener Synchronisations-Software über USB-Kabel.